

## Savoir Vivre: Urige Gemütlichkeit im "Alten Dorf"

Reizvolle Rast in Westerholt bei Herten nahe Recklinghausen

Das alte Dorf Westerholt, 1047 gegründet, zählt zu den ältesten geschlossenen Siedlungen Westfalens, die noch weitgehend in ihrer Ursprungsform erhalten sind. Mit schönen Fachwerkhäusern und malerischen Winkeln ist es ein beliebtes Ausflugsziel. Vor dem Kirchportal befindet sich das Haus Schloßstraße 15. Hier wird seit dem Jahre 1865 Bier ausgeschenkt. Das Gebäude, 1660 errichtet, konnte wegen seiner baufälligen Substanz nicht



mehr gerettet werden. So entstand 1995 an dieser Stelle im originalen Stil der Gasthof "Altes Dorf" mit einigen Fremdenzimmern. Katja und Christian Lippemeier, gelernte Hotelkaufleute, führen das schöne Haus mit rustikalem Bierlokal und Restaurant sowie einem Gesellschaftsraum für besondere Anlässe. Fürs leibliche Wohl der Gäste sorgt Küchenmeister Gerald Germer. Er bietet Deftiges und Rustikales, aber auch Feines, wie beispielsweise Fleischspeisen. Das Angebot ist der jeweiligen Saison angepaßt. Das gilt auch für den Außer-Haus-Service. Das Weinangebot ist akzeptabel.

Das Restaurant, beherrscht von viel handgeschmiedeten Arbeiten und Malereien mit alten Westerholt-Motiven des Künstlers Löwe aus Kassel, ist von uriger Gemütlichkeit. Das gilt auch für die einladende Theke. Eine weitere Sehenswürdigkeit Westerholts ist das sehr schön restaurierte Schloß und die darum gelegene 18-Loch-Golf-Anlage.

Gasthof "Altes Dorf"  
45701 Herten  
Schloßstraße 15  
Telefon (0209) 61 36 43  
Telefax (0209) 61 36 41

Korrespondentin: Ellen Falout  
Foto: Ralf W. Falout